

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 DSGVO für Veranstaltungen

Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:

Kreishandwerkerschaft Görlitz
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Melancthonstraße 19
02826 Görlitz
Tel.: +49 3581 877451
kontakt@khs-goerlitz.de

Datenschutzbeauftragter:

Kerstin Herschel
PRODatis CONSULTING AG
Landhausstraße 8
01067 Dresden
dsb@prodatis.com

Zweck der Verarbeitung:

Im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen werden personenbezogene Daten der Teilnehmenden und sonstigen an der Veranstaltung beteiligten Personen verarbeitet. Dies umfasst insbesondere die Anmeldung, Verwaltung von Teilnehmerlisten, Kommunikation vor, während und nach der Veranstaltung, organisatorische Abläufe (z. B. Namensschilder, Zutrittskontrolle, Catering), Nachbereitung, Dokumentation sowie gegebenenfalls Abrechnungs- und Nachweispflichten. Im Rahmen der Veranstaltung können Foto- und/oder Videoaufnahmen zur Veranstaltungsdokumentation und Öffentlichkeitsarbeit angefertigt, verarbeitet und veröffentlicht werden.

Rechtsgrundlagen der Veranstaltungsdatenverarbeitung:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO, soweit die Verarbeitung für die Anmeldung, Teilnahme, Kommunikation mit den Teilnehmenden sowie die organisatorische Durchführung der Veranstaltung erforderlich ist;
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, insbesondere handels-, steuer-, nachweis- oder aufbewahrungsrechtlicher Pflichten;
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen der Kreishandwerkerschaft Görlitz erforderlich ist. Diese bestehen insbesondere in der Planung, Organisation, Durchführung, Nachbereitung und Dokumentation der Veranstaltung sowie in der Gewährleistung eines geordneten Veranstaltungsablaufs.

Rechtsgrundlagen der Foto- und Videoaufnahmen:

Die Anfertigung, Verarbeitung und Veröffentlichung von Foto- und/oder Videoaufnahmen im Rahmen der Veranstaltung erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO, soweit Foto- und/oder Videoaufnahmen zur Dokumentation der Veranstaltung sowie zur Information von Mitgliedern, Ausbildungsbetrieben, Auszubildenden, Interessierten und der Öffentlichkeit über die Tätigkeit und Veranstaltungen der Kreishandwerkerschaft Görlitz angefertigt, verarbeitet oder veröffentlicht werden. Das

berechtigte Interesse besteht in der Dokumentation der Veranstaltung sowie in der Öffentlichkeitsarbeit der Kreishandwerkerschaft Görlitz. Bei der Auswahl und Veröffentlichung der Aufnahmen werden die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Personen angemessen berücksichtigt;

- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO, soweit hervorgehobene Einzelaufnahmen, Interviews, gestellte Aufnahmen oder werbliche Aufnahmen angefertigt, verarbeitet oder veröffentlicht werden. In diesen Fällen erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung der betroffenen Person.

Kategorien personenbezogener Daten:

Verarbeitet werden in der Regel folgende Daten:

- Stammdaten (z. B. Name, Titel, Kontaktdaten, ggf. Organisation oder Funktion)
- organisatorische Daten (z. B. Teilnahmeinformationen, Präferenzen für Verpflegung oder Barrierefreiheit)
- Kommunikationsdaten (z. B. E-Mail-Korrespondenz, Anmeldedetails)
- Abrechnungsdaten, sofern Kosten anfallen
- Foto- und/oder Videoaufnahmen

Empfänger der Daten:

Personenbezogene Daten können, soweit erforderlich, an Beschäftigte der Kreishandwerkerschaft Görlitz, beauftragte Auftragsverarbeiter und sonstige Dienstleister, insbesondere Veranstaltungsorte, Catering-, IT-, Hosting-, Foto-, Medien-, Druck- und Abrechnungsdienstleister, sowie an öffentliche Stellen, Fördermittelgeber, Presse- und Medienvertreter und Betreiber von Social-Media-Plattformen übermittelt werden. Eine darüber hinausgehende Weitergabe erfolgt nur, soweit hierfür eine gesetzliche Grundlage besteht oder die betroffene Person eingewilligt hat.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen. Anmelde-, Teilnehmer- und Organisationsdaten werden grundsätzlich bis zum Abschluss der Veranstaltung und Nachbereitung gespeichert. Abrechnungs- und Nachweisdaten werden entsprechend den gesetzlichen Fristen gespeichert. Foto- und/oder Videoaufnahmen werden gespeichert, solange sie für Dokumentations-, Öffentlichkeitsarbeits- oder Archivzwecke erforderlich sind. Die Erforderlichkeit wird in regelmäßigen Abständen überprüft. Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung, werden die betreffenden Aufnahmen spätestens nach Widerruf der Einwilligung gelöscht oder nicht weiterverwendet, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstigen vorrangigen Gründe entgegenstehen.

Datenweitergabe in ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation erfolgt grundsätzlich nicht. Soweit im Einzelfall Dienstleister, IT-Systeme oder sonstige Empfänger mit Sitz oder Verarbeitungstätigkeit in einem Drittland eingesetzt werden, erfolgt die Übermittlung unter Beachtung der Vorgaben der Art. 44 ff. DSGVO.

Bei Veröffentlichungen auf Social-Media-Plattformen kann eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer, insbesondere in die USA, nicht ausgeschlossen werden. Dies betrifft vor allem Foto- und/oder Videoaufnahmen. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Betreiber der jeweiligen Plattformen erfolgt in eigener datenschutzrechtlicher Verantwortung. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Plattformbetreiber. Soweit eine Übermittlung personenbezogener Daten durch die Plattformbetreiber in

Drittländer erfolgt, erfolgt diese auf Grundlage der jeweils von den Plattformbetreibern vorgesehenen datenschutzrechtlichen Garantien und unter Beachtung der Vorgaben der Art. 44 ff. DSGVO.

Rechte der betroffenen Personen:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten, auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung. Soweit die Voraussetzungen vorliegen, haben Sie zudem das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO beruht, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Widerspruchsrecht:

Betroffene Personen haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 21 DSGVO einzulegen, soweit die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt.

Sofern Sie nicht fotografiert oder gefilmt werden möchten, wenden Sie sich bitte vor oder während der Veranstaltung an die Veranstaltungsleitung oder die vor Ort tätigen Fotografen. Berechtigte Widersprüche werden im Rahmen der rechtlichen, organisatorischen und technischen Möglichkeiten durch die Kreishandwerkerschaft Görlitz berücksichtigt.

Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten:

Die Bereitstellung der für Anmeldung und Teilnahme erforderlichen Daten ist für die Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich. Ohne diese Daten kann eine Teilnahme gegebenenfalls nicht oder nur eingeschränkt erfolgen. Freiwillige Angaben, z. B. zu Verpflegung, Unterstützungsbedarf oder Barrierefreiheit, sind nicht verpflichtend und werden ausschließlich verarbeitet, soweit sie für die Organisation der Veranstaltung erforderlich sind. Foto- und/oder Videoaufnahmen sind keine Voraussetzung für die Teilnahme.

Datenquellen:

Sofern die Anmeldung zu einer Veranstaltung nicht durch die betroffene Person selbst, sondern durch Dritte erfolgt, z. B. durch Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Kooperationspartner, Kollegen oder andere Personen, stammen die verarbeiteten Daten von dieser meldenden Stelle.

In diesem Fall werden die übermittelten Daten ausschließlich zur Organisation, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung verarbeitet.

Die betroffenen Personen werden gemäß Art. 14 DSGVO über die Datenverarbeitung informiert.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling):

Findet nicht statt.

Stand: Juni 2026